

# Wanderpokal für die flinken Atenser

**GRUNDSCHULLAUF** 180 Kinder treten im Plaatweg-Stadion beim Wettbewerb des SV Nordenham an



Mächtig ins Zeug legten sich die Kinder beim Grundschullauf des SV Nordenham.

BILD: CHRISTIAN SCHÖCKEL

Zwei Runden mussten die Grundschulkinder laufen. Zur Belohnung gab's Medaillen und Pokale.

VON CHRISTIAN SCHÖCKEL

**NORDENHAM** – Die Anweisung vor jedem Lauf wurde zur Routine: „Zwei Runden, also 800 Meter, das ist eine lange Strecke. Ihr dürft nicht zu schnell loslaufen, denn ihr braucht viel Puste. Teilt euch das ein und gebt alles!“ Dann wurde gezählt – 10, 9, 8... und los.

Die Vorsitzende des SV Nordenham, Annemarie Hadel, nahm die Startpistole in die Hand. Ihren Arm hielt sie lang ausgestreckt, denn der Knall schallte ganz schön laut.

Siegen sei gar nicht so wichtig, hatte man den jungen Sportlern gesagt. Dabei sei alles. Und doch: Erster sein wollte irgendwie jeder schon. Rund 180 Kinder starteten beim SVN-Grundschullauf im Plaatweg-Stadion wenige Tage vor Beginn der Sommerferien. „Bei traumhaftem Laufwetter“, wie SVN-Geschäftsführer Steffen Heber sagte. Eltern, Geschwister und Freunde standen am Rand, feuerten an, machten Mut, klatschten.

Im Ziel warteten die SVN-Helfer mit der Medaille und einem Becher mit Wasser. Einen kurzen Moment schon nach jedem Lauf speiste Alfred Neumann die Ergebnisse im Rechenzentrum in seinen Laptop ein.

Bei der mit Spannung erwarteten Siegerehrung stan-

den schließlich 33 Pokale bereit. Als „teilnahmestärkste Schule“ sprach Steffen Heber der Grundschule Atens ein besonderes Lob aus. Errechnet wurde dieser Wert aus dem Verhältnis von Teilnehmern zu Schülerzahl der jeweiligen Schule. Auf den Plätzen zwei und drei in dieser Wertung folgten die Grundschulen Süd und St. Willehad. Die Kinder der Grundschule Atens waren es dann auch, denen der SVN-Geschäftsführer den Wanderpokal in der Disziplin „zeitschnellste Grundschule Nordenhams“ überreichte.

Für die Mannschaftswertung wurden die Zeiten der drei besten Läufer jeder teilnehmenden Grundschulklasse addiert. Die Ergebnisse:

■ **Jahrgangsstufe eins:** 1. Klasse 1c der Grundschule

Süd (11:14 Minuten) mit John Tode, Burak Erdogan und Liya Ismail; 2. Klasse 1b der Grundschule Atens (11:18 Minuten) mit Yusuf Gündogar, Justin Scheibel und Lennon Wiechering; 3. Klasse 1w der Grundschule Atens (11:21 Minuten) mit Esber Juja, Charlotte Rüter und Ahmed Atilgan.

■ **Jahrgangsstufe zwei:** 1. Klasse 2b der Grundschule Friedrich-August-Hütte (10:16 Minuten) mit Jarno Schröder, Kiana Wauer und Marwan-Peker Kilic; 2. Klasse 2a der Grundschule Süd (10:18 Minuten) mit Ronar Antarat, Dean Schau und Justin Walz, 3. Klasse 2a der Grundschule Friedrich-August-Hütte (10:27 Minuten) mit Tays Büsing, Leandro Otte und Josefine Wittrick.

■ **Jahrgangsstufe drei:** 1.

Klasse 3b der Grundschule Süd (10:26 Minuten) mit Phil Saathoff, Stella Heinemann und Melina Lorenz.; 2. Klasse 3a der Grundschule Friedrich-August-Hütte (10:41 Minuten) mit Martin Sergijenko, Ibrahim Nasser und Abouissalan Abuhambra; 3. Klasse 3a der Grundschule Süd (11:45 Minuten) mit Louisa de Reese, Hauke Bielefeld und Davis Heuwinkel.

■ **Jahrgangsstufe vier:** 1. Klasse 4s der Grundschule Atens (10:11 Minuten) mit Erik Eilers, Maira Pump und Fenja Leerhoff; 2. Klasse 4b der Grundschule Atens (10:18 Minuten) mit Torben Mertins, Dominik Hartmann und Finnlay Quaritsch; 3. Klasse 4 der Grundschule St. Willehad (10:32 Minuten) mit Eros Dji-ranides, Erik Greffin und Ben Brandt.